

## Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 11. Juni 1884.

### Civilstandsregister.

**Schulz.**  
Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.  
Edward Mathews, Knabe, 8. Juni.  
John Kraft, Mädchen, 4. Juni.  
George Buchholz, Knabe, 7. Juni.  
John Brothman, Knabe, 9. Juni.  
Heirat von:  
Arthur H. Webb mit Fannie A. Cole.  
Frederick E. Sutter mit Marie Lohmeyer.  
M. M. Mathews mit Carrie Randsell.  
John Morris mit Anna Ellen Hensley.  
W. Bonaniganan mit Eliza Braxton.  
Alexander W. B. Doty mit Lavinia Ladley.  
William G. Doty mit Rose Leible.  
Todesfälle  
Albert Dupee, 28 Jahre, 8. Juni.  
John G. Bortz, 40 Jahre, 9. Juni.  
Carrie Dearinger, 9 Monate, 9. Juni.

**Exkursion des Abend-Bruderschafts gestern 15 Waggons fuhren hierher.**

**Der Indianapolis Base Ball Club hat schon wieder Prügel bekommen.**

**Wer Verlorenen ein Monument errichten will, wende sich an August Dieker, No. 243 Ost Washington Straße.**

**Der Postenville Mechanics Bank und Sparverein ließ sich mit \$25,000 Kapital infolge.**

**Man vergesse nicht, daß nächsten Sonntag die Leideranz Exkursion nach Louisville stattfindet.**

**Wm. D. Swiger, einer der Bajadiere im Januar auf der Indianapolis Weltausstellung vor Einsiedler Linie Zuges hat die Eisbahn-Gesellschaft für entliehene Verpflichtungen von \$2,000 Schadensverlust verlangt.**

**Ein Reitende von Cincinnati Namens F. M. Hill machte der Polizei Anzeige, daß er vorgestern Nacht an der Ecke der Nord und Missouri Straße von drei Barbieren überfallen und um \$1000 beraubt worden sei.**

**Der Union Depot Spar- und Leib-Verleiher 170 Süd Illinois Straße in Fred. Raymonds Local ist jetzt incorporiert mit über 350 Anteilen. Die Einzahler beginnen nächsten Dienstag den 10. Juni am regelmäßigen Breitensabend. Wer also noch Anteile wünscht, sollte recht bald vorschreben im Vereins-Local oder auch bei Albert Behrendt, Secr. ba.**

**Mary A. Dixon kam gestern um ein Scheidungsziel ein, um von John L. Dixon erlöst zu werden. Sie lag über schlechte Behandlung. Einmal habe ihr Sohn sogar den Versuch gemacht sie zu tödten.**

**Ein Knabe, Namens Springsteen, dessen Eltern an Fort Wayne Avenue wohnen, fiel gestern von einem Geländer am Smith Block und erlitt eine gefährliche Kopfwunde. Er wurde in bewußtem Aufstand nach Hause gebracht.**

**Herr J. Henry Grüner wohnt am Abend das Jefferson House mit einem freien Ball eröffnet und lädt seine Freunde und das Publikum im Allee meinen zur Theilnahme ein. Für gute Getränke und einen Lunk ist bestens gesorgt.**

**Bersichter Euer Eigentum in der alten bewährten New York Underwriters Feuerversicherung.**

**Fred. Merz, Agent, No. 18 Virginia Avenue.**

**Herr Christian Wiele, der bekannte deutsche Leichendstatter, ließ sich eine elegante Kutsche in Willingboro anfertigen und empfiehlt dieselbe namentlich zum Gebrauch bei Hochzeiten und sonstigen feierlichen Gelegenheiten. Das Fahrwerk kostet nicht weniger als \$1000 und ist sehr ausgestattet.**

**John G. Bortz von Russellville, Ky. kam hierlich mit der Absicht hierher, sich permanent hier niederzulassen, und seine Familie nach kommen zu lassen. Kaum war er hier, als er erkannte und in's städtische Hospital erkannte und mußte. Gestern kam seine Tochter hierher, um sich nach ihrem Vater umzusehen, aber sie mußte erfahren, daß ihr Vater einige Stunden vorher gestorben war. Die Leiche wurde gestern Abend durch Kegel & Whistell nach Russellville gebracht.**

**Der Knabe des Herrn Freund und der Knabe des Herrn Joseph, welche sich gestern verlaufen hatten, wurden gestern Abend um 6 Uhr von ihren Eltern zurückgebracht. Die Kinder waren Morgen zusammen fortgelaufen, wußten den Heimweg nicht mehr und kamen auf die Weise an die Delaware und St. Clair Straße. Als es Abend wurde fingen sie an zu weinen, denn sie befanden Angst und hatten den ganzen Tag über nichts gegessen. Sie wurden von einigen älteren Knaben bemerkt und da sie wenigstens die Straße, wo sie wohnen, anzugeben wußten, von diesen nach Hause gebracht.**

**Grabsteine und alle in das Bildhauerfach einschlagende Arbeiten bei August Diener No. 243 Ost Washington Straße.**

## Herren- und Knaben-Kleider!

**Heute, wie immer, die größte Auswahl zu den billigsten aber festen Preisen im**

## FAMOUS EAGLE,

**No. 5 und 7 West Washington Straße.**

### Schwere Anklagen gegen den Verwaltungsrat des Ferenczials.

Unter der Überschrift, ein \$700 Diebstahl, bringt die "Times" heute eine längere Artikel, welcher folgende direkte Anklagen gegen den Verwaltungsrat des Ferenczials enthält.

Der Verwaltungsrat hatte vor wenigen Tagen eine Sitzung und stellte Zahlungsanmeldungen für drei seiner Mitglieder aus, welche eine Verleugnung des Gesetzes, unter welchem genannte Behörde geschlossen wurde, bedeutet. Die betreffende Behörde (provisional board of trustees of the Insane Asylum) wurde nämlich nur zur Errichtung der Fraueneinrichtung ins Leben gerufen, und die letzte Sitzung war auch ihre Schlusssitzung.

Hier war es, wo die Trustees Harrison, Tarleton und Gaven sich, abgesehen von ihrem festen Geball, mehrere hundert Dollars für Extraausgaben bewilligten, tragend das Gesetz ausdrücklich bestimmt, daß die Trustees zu keinerlei Extramentwidrigkeit, sondern nur zu ihrem Gewalte und den ihnen zufallenden Gegebenheiten berechtigt sein sollen.

Die Geballe der Trustees waren bis 1879 auf \$300 festgesetzt und wurden zu jener Zeit auf \$600 erhöht, um sie zu seiner Verleugnung anzuheben.

Trotzdem haben die folgenden Trusts für Extraausgaben nachgezahlt: Summen gezogen:

R. H. Tarleton für Extraausgaben von März 1875 bis 1. Juni 1884 \$145.

P. M. Gaven für Extraausgaben von März 1875 bis 1. Juni 1884 \$125.

T. H. Harrison für Extraausgaben von März 1883 bis 1. Juni 1884 \$125.

Die Anmeldungen wurden in der State Auditor's Office in Abwesenheit des Auditors von seinem Deputy Bingham aufgestellt, aber der Staatsauditor und der Generalanwalt haben sich bereits dahin ausgesprochen, daß die Anmeldungen nicht hätten aufgestellt werden sollen, da sie in Widerspruch mit dem Gesetz stehen.

Es wird auch gesagt, daß man die Herren Tarleton, Gaven und Harrison erfuhr habe, das Geld zurückzugeben, sie aber hätten nichts davon wissen wollen.

Hier scheinen also gute Gründe für den General Anwalt zu sein, die Sache zu ergründen, welche das Gesetz verfehlt.

Es heißt mit Bezug darauf, daß irgend eine Person, welche diese Vorhersagen verlebt, mit Gefangenstrafe von nicht weniger als 6 Monaten und nicht mehr als 3 Jahren und mit Geldstrafe von irgend einem Betrag bis zur Höhe von \$5,000 bestraft werden soll.

### Blaine Club.

Gestern Abend fand im Zimmer des Bundesgerichts die permanente Organisation des Blaine Club statt. Folgende Beamte wurden erwählt:

Präsident, John B. Parker; Vice-

Präsident, Richter Wm. Irvin; Sekretär,

Frank W. Ripley; Korreßor - Sekretär

Joseph E. Cobb; Schatzmeister, Schatz-

Bruder; Sergeant-at-Arms, Wm. H.

McKerton; Captain, Jacob L. Boller;

1. Lieutenant, W. D. Holliday; 2.

Lieutenant, W. D. Patterson; Se-

geant, Samuel Gerber, Charles F.

Dohiel, Albert W. Moore, Leonard

Graus; Ed. J. Conoway; Corporal,

John W. Pfaff, George Weare, Wm.

R. Hardin, Caleb S. Denny, Granville

S. Wright, David B. Barns, James

A. Wildman, Jerry Self.

Konstitution und Nebenvereine wurden

wie vom Comite eingebracht, an-

genommen.

### Grundgegenhums - Übertragungen.

Union Mutual Life Insurance Co. an Charles L. Gladson, Lot 11 Braden's Subd., Henderson's Add. \$1,200.

Albert E. Fletcher an Victoria G. Hinsley, Lot 7 Square 1, \$1,500.

Edwin Quigg an John Rupp, Lot 3

Duotlot 131, \$1,500.

John H. Boen an Conrad H. Schu-

malter, Lots 7 und 8 Bolen's Subd.

in Haugerville, \$300.

John W. Rau, Receiver an Wilsander

E. Phillips, Lots 8 and 9 Keiley's

Subd., Hanover und Hanne Ost Hill

\$100.

Elizabeth Talbott an Ab. B. Cowan,

Lot 109 Talbott's Subd., \$650.

Wm. S. Hubbard an Frederick Weber,

Lot 30, Square 9 Hubbard's Southost

Subd., \$725.

Jane Burdette an Richard P. Hay-

worth, Lot 36 in Fletcher's Subdivision,

\$2,250.

John H. Ebdun an Elizabeth C. Nichol-

son, Lot 4, Square 26 in Drake's Add.

\$650.

C. E. Fitch an Silas H. Johnson,

Theil von Fletcher's Subd., Duotlot 54,

\$2,000.

Wm. M. Dawson an Silas H. John-

son, 27 Acre S. 12 T. 16 R. 3 E.

\$4,175.

Jerome B. Root an George A. Lig.

Lot 32 Duotlot 107 und 108 Root's

Subd., \$800.

Der deutsche Bildhauer August

Diener No. 243 Ost Washington Straße

lieferst die schönen Monamente aller.

### Schulratshwahlen.

Nächster Samstag finden im 5. 6. und 9. Distrikts Schulratshwahlen statt und wir bringen in Folgendem die Grenzen der betreffenden Distrikte, damit sich die betreffenden Wähler darnach richten können:

### 5. Distrikt.

Beginnend am Fuße der Washington Straße und White River; von da östlich in der Mitte der Washington Straße bis zur Virginia Ave., dann südlich in der Mitte der Virginia Ave. bis zur Delaware Straße; südlich in der Delaware Straße bis zum Union Eisenbahngelände; von da östlich zum Louisiana Straße; westlich in der Louisiana Straße und der Tennessee und dem Kanal zur südlichen Stadtgrenze, von hier westlich zum White River und diesem nördlich entlang bis zur Washington Straße; außerdem das ganze städtische Territorium westlich vom Flusse.

### 6. Distrikt.

Beginnend an der Stelle, wo das Union Bahngelände der Alabama Straße liegt; dann südlich in der Mitte der Alabama Straße östlich in der Mitte der McCarthys zur High Straße; südlich in der High zur Coburn Straße, östlich in der Coburn Straße zur ersten Allee, die südlich läuft, dann südlich in der Mitte der Allee an der Südwestecke von Bajen's Addition und zwischen Wallace und Franklin Straße zur High, östlich in der High zur Franklin Straße, dann südlich in der Franklin Straße und einer direkten Linie bis zur südlichen Stadtgrenze; von da westlich bis zum Union Bahngelände und die in östlicher Richtung entlang zur Alabama Straße.

### 9. Distrikt.

Beginnend an der Schwalm und St. Cain Straße, südlich in der Mitte der Schwalm und Übern Straße bis zum Union Bahngelände; östlich bis der Washington Straße, von da in nordöstlicher Linie zur Washington Straße, in dieser östlich bis zur östlichen Stadtgrenze; von da nördlich bis zur Voges's Gravel Road, von da westlich zur Westgrenze des Arsenals, südlich bis zu einem Punkte, der direkt östlich von der St. Clair Straße liegt; von da westlich bis zur St. Clair Straße, die entlang westlich bis zur Salton Straße.

### County-Grenzen.

Ausgaben für das Jahr 1884.

Armenhaus	\$42,910.02
County-Amt	24,220.89
Berbeder	31,528.85
Gravel Roads	18,667.87
Brüder	26,921.78
Deftentliche Gebäude	16,451.75
Criminales	11,518.48
Superior Court	23,916.33
Circuit Court	6,844.55
Steuerabfage	10,256.10
Wollzähnung	2,702.00
Wahlen	293.85
Heftbedienstete	900.00
Arz	3,645.70
Coroners Anwälte	1,149.10
County Schultheiress	1,364.50
County Anwalt	2,684.25
Neizeigen	244.03
Bücher und Schreibmaterialien	9,810.25
County Commissäre	2,066.45
County Beamte	14,380.46
Registrier	5,601.40
Landstreichen	664.87
Kaufleute	668.25
Salzen	395,000.00
Büro	78,858.36
Wohlfahrtsgesellschaften	2,705.60
Heim für Fremde	100.00
Schadenerfolg	1,078.67
Heimdeichscheide	26.70
Verlaufene Thiere	1.45
County Bibliothek	75.00
Verleidende	1,092.00
Arbeitshaus	12,111.15

Ginnahmen:

Cassibestand 1. Juni 1884	\$ 27,455.14
Steuern	201,329.46
Temporär Anhänger	105,000.00
Gravel Road Bonds	8,000.00
Gravel Road Steuer	7,219.49
County Amt	3,299.28
Dolot See Superior Court	1,